Was geschieht mit Ihren Angaben? - Hinweise zum Datenschutz für die Studie "Unterrichten mit bettermarks: digital & adaptiv"

Wir erheben, verarbeiten und speichern Daten nach den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (Art. 5 DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetztes (BDSG a. F. § 4 Abs. 1).

Im Rahmen dieser Befragung als Teil der Studie werden folgende Daten erhoben:

- Fragebogendaten zu Lehrkräftekompetenzen, -motivationen und -handeln sowie schulische Rahmenbedingungen in Bezug auf adaptives und digitales Unterrichten mit bettermarks,
- demografische Daten (Alter, Geschlecht, Ausbildung & Dauer der Lehrer*innentätigkeit) und
- Merkmale der Schule (Schulform, Bundesland, IT-Ausstattung & Zusammensetzung der Schülerschaft).

Die personenbezogenen Daten werden geschützt aufbewahrt und nur berechtigte Personen aus dem Arbeitsbereich Unterrichts- und Schulevaluation erhalten Zugriff auf diese. Die Veröffentlichung von Forschungsergebnissen in Publikationen oder auf Tagungen erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form und lässt zu keinem Zeitpunkt Rückschlüsse auf Sie als Person zu. Darüber hinaus: Niemand kann aus den Ergebnissen im Datensatz erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht worden sind. Nach Abschluss der Studie (zum 31.12.2025) werden die personenbezogenen Daten getrennt von den weiteren Angaben im Fragebogen und geschützt beim Arbeitsbereich für Unterrichts- und Schulevaluation gespeichert. Die Daten werden anschließend über eine Forschungsdatenbank zur Nachnutzung für andere Forschende zur Verfügung gestellt.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit folgende Rechte geltend zu machen:

- Art. 7 Abs. 3 DSGVO: Recht auf Widerruf der Einwilligung Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.
- Art. 15 DSGVO: Auskunftsrecht

Sie haben uns gegenüber das Recht, Auskunft darüber zu erhalten, welche Daten wir zu Ihrer Person verarbeiten

Art. 16 DSGVO: Recht auf Berichtigung

Sollten die Sie betreffenden Daten nicht richtig oder unvollständig sein, so können Sie die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung unvollständiger Angaben verlangen.

- Art. 17 DSGVO: Recht auf Löschung
 - Sie können jederzeit die Löschung ihrer Daten verlangen.
- Art. 18 DSGVO: Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie können die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen.

- Art. 21 DSGVO: Widerspruchsrecht
 - Sie können jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten Widerspruch einlegen.
- Art. 77 DSGVO: Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden, die Ihre Beschwerde prüfen wird.

Nehmen Sie an der Befragung teil, willigen Sie damit unter den obenstehenden Bedingungen der Sammlung und Verarbeitung Ihrer Daten ein. In jedem Fall gilt: Ihre Teilnahme an unserer Studie ist freiwillig. Lehnen Sie die Teilnahme ab oder widerrufen oder beschränken Sie Ihre Einwilligung, entstehen Ihnen hieraus keine Nachteile. Ein Widerruf oder eine Einschränkung Ihrer Einwilligung ist grundsätzlich bis zur Löschung der Daten (31.12.2035) möglich, wobei hierfür die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich ist, damit Ihr Datensatz identifiziert werden kann. Sollte eine Veröffentlichung der Daten in einem Fachjournal stattfinden, ist ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung kein Widerruf mehr möglich. Ihre Erklärungen zur Geltendmachung Ihrer Rechte sind schriftlich an Lisa Santjer (lisa.santjer@fu-berlin.de) zu richten.

Für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen sind verantwortlich:

Freie Universität Berlin Arbeitsbereich Unterrichts- und Schulevaluation Lisa Santjer & Prof. Dr. Holger Gärtner

Ihre Ansprechpartnerin bei (datenschutzrechtlichen) Rückfragen:

Lisa Santjer

lisa.santjer@fu-berlin.de